

Richtlinien für Professorinnen und Professoren für die Betreuung von MAPR-Studierenden

1. Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben

Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen. MAPR-Professorinnen und -Professoren werden regelmäßig um die Übernahme folgender Funktionen gebeten. Sie erhalten ggf. eine E-Mail-Anfrage.

Mitglied der MAPR-Auswahljury

Für die 2x jährlich stattfindenden Auswahlgespräche der MAPR-Bewerberinnen und -Bewerber (Anfang Februar, Mitte Juli) wird eine Auswahljury aus jeweils 3 MAPR-Professorinnen oder -Professoren berufen. Eine Jury wird für typ. 6 Auswahlgespräche je 30 Minuten bestellt.

Sitzungsleitung im MAPR-Seminar

In dem jährlich Anfang Februar stattfindende MAPR-Seminar sind ca. 4 Sitzungsleitungen aus dem Kreis der MAPR-Professorinnen und -Professoren zu besetzen. Eine Sitzung besteht aus z. B. 8 Vorträgen je 20 Minuten inkl. Diskussion.

Sitzungsleitung bei der Applied Research Conference (ARC)

Die ARC mit >200 MAPR-Studierenden wird im jährlichen Wechsel von einer der insgesamt 9 MAPR-Hochschulen ausgerichtet. Die Sitzungsleitungen werden traditionell von der austragenden Hochschule übernommen. 2025 ist die THA an der Reihe.

2. Beschäftigung der oder des Studierenden als Wissenschaftliche Hilfskraft

MAPR-Studierende werden als Wissenschaftliche Hilfskräfte projektnah eingesetzt. Die Beschäftigung erfolgt mit ca. 20 Stunden wöchentlicher Arbeitszeit. Die hierfür benötigten Drittmittel werden durch die MAPR-Professorinnen und -Professoren selbst eingeworben:

Bereitstellung der finanziellen Mittel zur Finanzierung des Beschäftigungsverhältnisses

Bei öffentlich ausgeschriebenen Projekten können die tatsächlich anfallenden Arbeitskosten angesetzt werden. Bei FuE-Projekten mit Unternehmen werden diesen je MAPR-Projekt Kosten von typisch 50.000 € in Rechnung gestellt. Mit einem Teil der Summe ist der Freikauf von Lehrdeputatsstunden möglich. Bei Förderanträgen unterstützt das ITW, bei FuE-Verträgen zusätzlich das Justizariat.

Einstellungsfomalitäten

Nach der Zulassung informieren Sie die Abteilung I (Personal), dass Sie Ihre MAPR-Studentin oder Ihren MAPR-Studenten zum Semesterbeginn für die Dauer von 3 Semestern einstellen möchten. Bitte informieren Sie Ihre Dekanin oder Ihren Dekan über die Einstellung und besprechen z. B. die Verfügbarkeit eines Arbeitsplatzes für Ihre Studentin oder Ihren Studenten.

3. Betreuung

Verantwortung für die Fächerauswahl der MAPR-Studentin bzw. des MAPR-Studenten

Die Fächerauswahl Ihrer oder Ihres Studierenden in den 4 Modulen FWPF1-3 und IWPF1 soll das jeweilige Forschungsthema bestmöglich unterstützen. Sie besitzen die größte Sachkenntnis in dieser Hinsicht. Die Prüfungskommission delegiert daher die Genehmigung der Fächerauswahl an Sie, indem Sie im Vorfeld des Auswahlgesprächs per E-Mail zur Abgabe der Fächerauswahl aufgefordert werden. **Die von Ihnen eingereichte Fächerauswahl wird damit für Ihre Studentin bzw. für Ihren Studenten verbindlich.** Auch spätere Änderungen der Fächerauswahl erfordern Ihre Unterstützung. Wird ein späteres Update der Fächerauswahl von einer oder einem Studierenden mit Ihnen auf CC eingereicht, gilt dies als von Ihnen genehmigt.

Einhalten der Bearbeitungszeit für Projektarbeiten (Module PA1 und PA2)

Projektarbeiten (Module PA1, PA2) haben eine Bearbeitungszeit von (maximal) 1 Semester. Eingerechnet sind hier bereits Verzögerungen durch z. B. Krankheit oder Lieferzeiten. Es wird unbedingt empfohlen, am Beginn des Semesters einen verbindlichen Abgabetermin mit der Studentin bzw. dem Studenten festzulegen. Von einer Verlängerung der Abgabefrist mit der Aussicht auf Verbesserung der Note ist abzusehen, auch aus Gründen der Fairness gegenüber anderen Studierenden. Von einer Verlängerung der Abgabefrist mit dem Ziel der Projekterfüllung gegenüber einem FuE-Auftraggeber ist ebenfalls abzusehen, da die Projektarbeiten wie auch die Abschlussarbeit getrennt von den Anforderungen des FuE-Auftraggebers anzufertigen, zu betreuen und zu bewerten sind, s. dazu auch die **Anlage des Merkblattes zur Vorteilsannahme** der Abteilung V (Recht) im Intranet der THA.

Begutachtung des ARC-Papers Ihrer oder Ihres MAPR-Studierenden

Ihre Studentin oder Ihr Student reicht einmal während des Studiums ein wissenschaftliches Paper bei der Applied Research Conference (ARC) ein. Sie besitzen die größte Sachkenntnis zu dem Thema. Ihre Studentin oder Ihr Student wird Sie daher zu gegebener Zeit zum Review des Papers auffordern. Dafür wird von den Organisatoren der ARC ein Bewertungsbogen zur Verfügung gestellt. Das Paper wird im Tagungsband der ARC online erscheinen und unter einer DOI veröffentlicht werden.

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten

Der MAPR wurde geschaffen, um den Aufbau von Forschungsaktivitäten und Forschungsgruppen **in der Hochschule** zu fördern und um die Drittmiteleinahmen der Hochschule für weitergehende Forschungsaktivitäten zu steigern. Demgegenüber ist bei externen studentischen Arbeiten in Unternehmen im Allgemeinen nicht davon auszugehen, dass Studierende dort zum wissenschaftlichen Arbeiten angeleitet werden. Solche generieren auch keine Drittmiteleinahmen, und es entsteht dadurch auch kein Forschungsumfeld an der Hochschule. Daher werben wir seit Einführung des MAPR im Jahr 2012 erfolgreich damit, dass MAPR-Studierende Ihre Projekte bei uns in der Hochschule durchführen und dort direkt von Professorinnen und Professoren betreut und zum wissenschaftlichen Arbeiten angeleitet werden.